

**htr.ch**

neuanfang

# **Resort Walensee wagt Neustart mit der Marina Walensee AG**

Mit der neu gegründeten Auffanggesellschaft Marina Walensee AG soll das geschlossene Resort am Walensee schrittweise wiedereröffnen.



Ferienanlage am Walensee.

Bild: © Bergbahnen Flumserberg AG

Die Marina Walensee AG wurde vergangene Woche unter der Führung der Bergbahnen Flumserberg AG (BBF) und zusammen mit regionalen Investoren gegründet.

Mit der Gründung der neuen Gesellschaft Marina Walensee AG, soll laut Mitteilung vom Dienstag bald wieder Leben in das seit anderthalb Jahren geschlossene Resort am Walensee einkehren. Als Basis hierfür konnte die BBF mit der Bank Linth LLB AG eine Einigung betreffend Zustimmung zu einem Freihandverkauf der Liegenschaften der konkursiten Gesellschaft Walensee Resort AG abschliessen.

Das Resort in Unterterzen musste vor einem Jahr, nur neun Jahre nach der Eröffnung, seine Bilanz deponieren und Konkurs anmelden. Die Ferienanlage kämpfte mit Überschuldungen, und es kam immer wieder zu Unstimmigkeiten zwischen den Stockwerkeigentümern und Betreibern.

### **Mehrstufiger Neustart geplant**

Nebst ihrer Beteiligung wird die BBF auch eine aktive und führende Rolle für den operativen Betrieb der Marina Walensee AG übernehmen. Es ist beabsichtigt, den Betrieb in drei verschiedenen Stufen hochzufahren.

Als erstes soll im bevorstehenden Winter das Hotel mit seinen 107 Betten den Gästen als Bed & Breakfast zur Verfügung stehen. Die Eröffnung des Restaurants ist dann als zweiter Schritt für Frühjahr 2019 geplant und der Vollbetrieb der ganzen Anlage soll ab Herbst 2019 erfolgen.

Die Marina Walensee AG ist für die Übernahme der Liegenschaften in engem Kontakt mit dem vom Kanton St. Gallen eingesetzten

Konkursverwalter, der dem Freihandverkauf schliesslich noch zustimmen muss.

### **Wichtig für die Region**

Ein funktionierendes Hotel am Walensee samt Rezeption, Restaurant, Wellnessanlage und Hafen sei nicht nur für die neue Marina Walensee AG erklärtes Ziel, sondern hat auch grosse Bedeutung für die ganze Region, schreibt die neue Gesellschaft in ihrem Communiqué.

Auch für die BBF sei ein gut geführter Tourismusbetrieb am See von grösster Wichtigkeit. Einerseits würden diese Hotelbetten für den Flumserberg generell zusätzliche Frequenzen bringen und zudem das BBF-eigene Sportgeschäft Intersport Walensee positiv befruchten, heisst es weiter.

Die Bekanntgabe der Gründung der Marina Walensee AG sei auch bei der Standortgemeinde Quarten und bei der einheimischen Bevölkerung sehr positiv aufgenommen worden. (htr)

Das **Resort am Walensee** wurde 2009 neu erstellt und liegt direkt an der Talstation der Luftseilbahn Unterterzen-Flumserberg AG (LUFAG) als Zubringeranlage hinauf zum Flumserberg. Es beinhaltet ein Hotel, Restaurants, Wellnessanlage, Konferenzräume sowie 134 Wohnungseinheiten, die sich grösstenteils in Privateigentum mit Vermietungspotenzial befinden. Im Frühling 2015 übernahm die Bergbahnen Flumserberg AG die operative Leitung, stellte diese dann ein Jahr später ein. Im Herbst 2017 deponierte die Walensee-Resort AG (WRAG) die Bilanz.